



Pfälzer
Handball
Verband

www.pfhv.de

online-
Mitteilungsblatt

MB@pfhv.de

Nummer 44

Stand: 03.11.2022

Inhaltsübersicht

Halten Sie die **Strg-Taste** gedrückt und klicken in der Übersicht auf die gewünschte **Seitenzahl**, danach gelangen Sie direkt zur entsprechende Stelle im word-Dokument.

• Terminkalender	→	Seite 3
• Rechtsmittelbelehrung	→	Seite 5
• Mitteilungen / Infos:		
✓ Mitteilungen Präsidium	→	Seite 6
✓ Mitteilungen Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte	→	-
✓ Mitteilungen Phoenix / SBO / Siebenmeter	→	-
✓ Mitteilungen Passstelle	→	-
✓ Mitteilungen allgemein	→	-
✓ Mitteilungen Verbands- und Pfalzpokal	→	-
✓ Mitteilungen Männer	→	-
✓ Mitteilungen Frauen	→	-
✓ Mitteilungen Pfalzgas-Cup	→	-
✓ Mitteilungen Jugendqualifikation	→	-
✓ Mitteilungen Jugend	→	-
✓ Mitteilungen männliche Jugend & Spielfeste	→	-
✓ Mitteilungen weibliche Jugend	→	-
✓ Mitteilungen Talentförderung Rheinland-Pfalz-Auswahl	→	-
✓ Mitteilungen Talentförderung RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz	→	Seite 19
✓ Mitteilungen Talentförderung Pfalz-Auswahl	→	-
✓ Mitteilungen Talentförderung Auswahlstützpunkte Pfalz	→	Seite 22
✓ Mitteilungen Jugendsprecher	→	-
✓ Mitteilungen Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretär	→	-
• Urteile:		
✓ VG- & VSG-Urteile	→	-
✓ Instanzenbescheide: fehlende Spielausweise	→	-
• Neues vom DHB	→	-
• Sonstiges	→	Seite 23
• wichtige Adressen	→	Seite 25
• Impressum	→	Seite 26

Terminkalender

Der komplette Terminkalender kann auf der PfHV-Homepage eingesehen werden:
<http://www.pfhv.de/index.php/service/terminkalender>

Tag	Datum	von	bis	Veranstaltung (Pfälzer Handball-Verband) in der Pfalzhalle
Fr	04.11.22	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich
Sa	05.11.22	09:00	13:00	PfHV-Stützpunkttraining (diverse Orte)
Mo	07.11.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 09
Mo	07.11.22	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 10 Athletik
Mi	09.11.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)
Mi	09.11.22	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	11.11.22	17:30	20:30	RLP-Stützpunkttraining männlich 2008/2007 (Pfalzhalle)
Mo	14.11.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 10
Mo	14.11.22	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 09 Athletik
Mi	16.11.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)
Mi	16.11.22	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Do	17.11.22	18:00		Präsidiumssitzung
Fr	18.11.22	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich
Sa	19.11.22	09:00	13:00	PfHV-Stützpunkttraining (diverse Orte)
Mo	21.11.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 09
Mo	21.11.22	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 10 Athletik
Mi	23.11.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)
Mi	23.11.22	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	25.11.22	17:30	20:30	RLP-Stützpunkttraining männlich 2008/2007 (Pfalzhalle)
Mo	28.11.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 10
Mo	28.11.22	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 09 Athletik
Mi	30.11.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)
Mi	30.11.22	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	02.12.22	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich
Sa	03.12.22	09:00	13:00	PfHV-Stützpunkttraining (diverse Orte)
Mo	05.12.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 09
Mo	05.12.22	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 10 Athletik
Mi	07.12.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)
Mi	07.12.22	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	09.12.22	17:30	20:30	RLP-Stützpunkttraining männlich 2008/2007 (Pfalzhalle)
Mo	12.12.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 10
Mo	12.12.22	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 09 Athletik
Mi	14.12.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)
Mi	14.12.22	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	16.12.22	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich
Sa	17.12.22	09:00	13:00	PfHV-Stützpunkttraining (diverse Orte)

Tag	Datum	von	bis	Veranstaltung (Pfälzer Handball-Verband) in der Pfalzhalle
Mo	19.12.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 09
Mo	19.12.22	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 10 Athletik
Mi	21.12.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)
Mi	21.12.22	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
<i>Weihnachtsferien in RLP 23.12.22 bis 02.01.23</i>				

Rechtsmittelbelehrung

1. Gegen alle **SPORTINSTANZENBESCHEIDE** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung gebührenfreier doch kostenpflichtiger Einspruch zum Vorsitzenden des VSG möglich [maßgebend ist nach § 42 RO grundsätzlich das Datum des Poststempels. Der Zugang gilt am dritten Tag nach der Aufgabe als erfolgt: bei Veröffentlichung im MB gilt er mit dem dritten Tage nach der Veröffentlichung als bewirkt].
2. Gegen **URTEILE DES VSG IST INNERHALB** von 14 Tagen nach Zustellung [maßg. siehe 1.] Berufung zum VG-Vorsitzenden möglich.
3. Gegen **URTEILE DES VERBANDSGERICHTES** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung [maßg.s.1.] Revision zum Vorsitzenden des DHB-Bundesgerichtes, Herrn Dr. Hans-Jörg Korte, Eickhorstweg 43, 32427 Minden möglich. Innerhalb dieser Frist sind darüber hinaus die Einzahlung der Revisionsgebühr in Höhe von EUR 500,00 und eines Auslagenvorschusses in Höhe von EUR 400,00 beim DHB nachzuweisen. Auf die weiteren Formvorschriften aus § 37 RO DHB wird ausdrücklich hingewiesen.

FÜR ALLE EINSPRÜCHE, BERUFUNGEN UND REVISIONEN GILT...

Die entsprechenden Schriften sind von einem Vorstandsmitglied **und** dem Abteilungsleiter zu unterzeichnen. Name und Funktion des jeweiligen Unterzeichnenden müssen in Druckschrift vermerkt sein. Sie müssen einen Antrag enthalten, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht. Der Nachweis über die Einzahlung von Gebühr und Auslagenvorschuss ist beizufügen. Die §§ 37 ff. RO sind zu beachten.

- Einsprüche gegen Entscheidungen der Sportinstanzen - **EUR 0,00**
- Rechtsbehelfe zum PfHV-VSG - **EUR 30,00**
- Berufung zum PfHV-VG - **EUR 50,00**
- Revision zum BG DHB:
EUR 500,00 und EUR 400,00 Auslagenvorschuss = EUR 900,00

GELDSTRAFEN, GEBÜHREN, UNKOSTEN AUS DIESEM MB

Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten!**

Mitteilungen Präsidium

Mitteilungen Präsidium

Präsident

(Ulf.Meyhoefer@pfhv.de)

DHB: Bundesrat beschließt Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab 2024

Am letzten Wochenende hat der Bundesrat die durch den DHB geplante Erhöhung der Mitgliedsbeiträge um ein Jahr verschoben bestätigt. Ebenso die Staffelung dieser Erhöhung. Lediglich die kleineren Landesverbände aus dem Südwesten und Osten stimmten in Leipzig gegen die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge.

Demzufolge kommt es spätestens 2025 fast zur Verdopplung der aktuellen Beitragszahlung des PfHV bzw. des künftigen HV Rheinland-Pfalz an den DHB. Nach heutigem Vorgehen werden wir diese orientiert an den jeweiligen Mannschaftszahlen/Mannschaftsmeldung der Saison 2023/24 auf unsere Vereine umlegen müssen.

Darüber hinaus gab es Beschlussvorlagen zur Spielordnung, Werbeordnung und einer Quotenregelung, die wir auf den nachfolgenden Seiten bekannt geben. (siehe nachfolgende Seiten in unserem aktuellen MB)

Zur Information :

Der Bundesrat des Deutschen Handballbundes setzt sich gemäß seiner Satzung aus folgenden Gremien bzw. Personen zusammen:

- *dem Präsidium*
- *dem Präsidenten des Regionalverbandes oder dessen Vertreter und den Präsidenten der Landesverbände oder deren Vertreter*
- *dem Vertreter des Ligaverbandes der Männer und dem Vertreter des Ligaverbandes der Frauen, jeweils vom betreffenden Ligaverbandspräsidium/-vorstand berufen*
- *der/dem stellvertretenden Jugendkommissionsvorsitzenden bzw. seine/ihre von der Jugendkommission aus ihrer Mitte benannte/r Vertreter/in*
- *der Frauenbeauftragten bzw. ihre von der Frauenkommission aus ihrer Mitte benannte Vertreterin*
- *den Ehrenpräsidenten mit beratender Stimme*
- *dem Vorstand mit beratender Stimme*

Die Mitglieder des Präsidiums haben in Abstimmung des Bundesrates jeweils eine Stimme; die Vertreter des Regionalverbandes sowie der Landesverbände verfügen über 84 Stimmen, die nach einem festen Schlüssel verteilt werden. Jeder Präsident erhält zunächst eine Stimme, die restlichen Stimmen werden nach Anzahl der gemeldeten Mannschaft ab D-Jugend verteilt.

Die Vertreter der beiden Ligaverbände erhalten je 15 Stimmen, der stellvertretenden Jugendkommissionsvorsitzende sowie die Frauenbeauftragte jeweils eine. Da die Ehrenpräsidenten und der Vorstand nur beratende Mitglieder sind, haben Sie kein Stimmrecht.

Beschlüsse im Bundesrat bedürfen der einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Einzig Beschlüsse über Erlass, Änderung und Aufhebung von Ordnungen, Statuten und Richtlinien bedürfen einer Zwei-Drittel-Mehrheit. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen werden gemäß Satzung als nicht abgegebene Stimmen gewertet.

|Ulf Meyhöfer|

WEGWEISEND FÜRS JAHRZEHT DES HANDBALLS (Quelle: DHB - [Wegweisend fürs Jahrzehnt des Handballs | DHB.de](https://www.dhb.de/de/aktuelles/aktuelle-meldungen/wegweisend-fuers-jahrzehnt-des-handballs))

Bundesrat beschließt in Leipzig Steigerung der Mitgliedsbeiträge und Quotenregelung

Der deutsche Handball geht mit wegweisenden Entscheidungen gestärkt ins weitere Jahrzehnt des Handballs. An diesem Sonntag beschloss der Bundesrat des Deutschen Handballbundes mit großer Mehrheit, dass die Mitgliedsbeiträge der Landesverbände steigen werden. Derzeit zahlen die Landesverbände insgesamt 650.000 Euro an den DHB, 2024 sollen dies 950.000 Euro und 2025 schließlich 1.050.000 Euro. Zudem werden die Gremien des Handballs künftig diverser aufgestellt sein.

„Das Votum des Bundesrates ist Vertrauensbeweis und Auftrag zugleich. Mit Blick auf die weiter spürbaren Folgen der Corona-Pandemie und der hinzugekommenen Energiekrise haben wir für 2023 komplett auf eine Erhöhung verzichtet. Diese kommt angesichts schwieriger Zeiten erst 2024“, sagt DHB-Präsident Andreas Michelmann. „In der ‚Perspektive 2030 – Jahrzehnt des Handballs‘ haben wir ambitionierte Ziele für den Handball definiert, damit unser Sport weiter an gesellschaftlicher Relevanz gewinnt. Die zusätzlichen Mittel werden wir konsequent in Projekte der Mitglieder- und Leistungssportentwicklung investieren. Im Leistungssport geht es um den männlichen und weiblichen Nachwuchs sowie insbesondere um die vorgesehenen Stützpunkte für Frauen. Dafür brauchen wir systematische und regelmäßige, also planbare Einnahmen. Ein angemessener Mitgliedsbeitrag ist für uns wie auch für jeden Verein eine solche regelmäßige Einnahme.“

Beim Deutschen Handballbund kommt bisher aus den Landesverbänden pro Mitglied und Jahr etwa ein Euro an. „Damit stehen wir im Vergleich zu allen anderen Spitzenfachverbände im letzten Zehntel der Tabelle. Auch im Vergleich zu internationalen Verbänden hinken wir hier hinterher“, sagt Michelmann: „Um es klar zu sagen: Auch wenn wir die Vermarktungserlöse in den letzten Jahren verdoppeln konnten, baut die Zukunft des Handballs auf verlässlichen und angemessenen Mitgliedsbeiträgen auf. Ich habe Verständnis für die Nöte an der Basis angesichts der überall steigenden Kosten. Aber wir müssen handlungsfähig bleiben, um die Zukunft des Handballs weiter in die Hand nehmen zu können.“

Weiterer großer Schritt im Jahrzehnt des Handballs: Die Gremien des Deutschen Handballbundes und der Landesverbände werden diverser, denn der deutsche Handball strebt eine Erhöhung des Anteils der weiblichen und jungen Gremienmitglieder an. Dazu hat sich der Bundesrat gemeinschaftlich das Ziel gesetzt, dass der DHB und seine Landesverbände respektive die Förderregionen, ihre Präsidien, Ausschüsse und Kommissionen ab 2025 mit mindestens zwei Geschlechtern und mindestens einer Person unter 34 Jahren (zum Zeitpunkt der Wahl) zu besetzen.

„Mit diesem Beschluss haben wir einen ersten Schritt in die richtige Richtung geschafft“, sagt Dr. Verena Svensson, Vorsitzende der Gleichstellungskommission und DHB-Vizepräsidentin. „Es herrscht Einigkeit, dass wir gefordert sind, uns hin zu mehr Diversität entwickeln. Dazu müssen in den kommenden Jahren noch weitere Schritte folgen.“ Sofern für die praktische Umsetzung Anpassungen der Satzungen und Ordnungen notwendig sind, verpflichten sich DHB und Landesverbände, zur Vorbereitung entsprechende Änderungsanträge in den Verbänden einzubringen. Zudem unterstützt der Deutsche Handballbund die Landesverbände bei der Umsetzung dieser herausfordernden Aufgabe.

Amtliche Bekanntmachung BR 30.10.2022
(auf Folgeseiten)

Deutscher Handballbund e.V.
Strobelallee 56
44139 Dortmund

T +49 231 911 910
F +49 231 124 061
E info@dhb.de
www.dhb.de

USt-IdNr.: DE 124911817
Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE20 1203 0000 1006 1145 22
SWIFT/BIC: BYLADEM 1001



Deutscher Handballbund e.V. • Strobelallee 56 • 44139 Dortmund

Melanie Prell
Justiziarin
Leiterin Recht und Spielbetrieb

T +49 231 911 91 – 49
E melanie.prell@dhb.de

Dortmund, 31. Oktober 2022

An die
Mitglieder des DHB-Bundesrats,
Geschäftsstellen der Mitglieder,
DHB-Gremien.

- Per E-Mail -

Amtliche Bekanntmachung gemäß § 50 DHB-Satzung

A. Bundesratsbeschluss zur Änderung der DHB-Spielordnung

B. Bundesratsbeschluss zur Änderung der DHB-Werbeordnung

C. Bundesratsbeschluss zur Änderung der Aufstiegsregelung Oberligen – 3. Liga Frauen

D. Bundesratsbeschluss zur Anpassung der Mitgliedsbeiträge

E. Bundesratsbeschluss zur Quotenregelung zur Besetzung der Gremien des DHB und der Landesverbände

Der DHB-Bundesrat hat in seiner Sitzung am 30.10.2022 in Leipzig nach Feststellung der Beschlussfähigkeit folgende Anträge mit den satzungsgemäß notwendigen Mehrheiten beschlossen, die hiermit gemäß § 50 DHB-Satzung veröffentlicht werden. Die Beschlüsse zu den DHB-Ordnungen treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft, es sei denn, es ist ein anderes Datum genannt.

Die Beschlüsse haben folgenden Wortlaut unter Kenntlichmachung der Änderungen (~~Text rot durchgestrichen~~ = Textstreichung; Text blau unterstrichen = Texteingfügung):

A. Spielordnung

1) Der § 11 Abs. 1 Spielordnung (SpO) wird wie folgt ergänzt:

§ 11 Spielberechtigung für Spieler*innen einer Spielgemeinschaft

- (1) Die Mitglieder einer Spielgemeinschaft erhalten die Spielberechtigung für die Spielgemeinschaft. Diese Spielberechtigung gilt mit der Genehmigung des Vertrages über die Bildung der Spielgemeinschaft durch den zuständigen Landesverband als erteilt. Dabei ist zulässig, dass Jugendliche Spielgemeinschaften verschiedener Vereine angehören.



2) Der § 38 Abs. 3 Spielordnung (SpO) wird wie folgt geändert:

§ 38 Einteilung, Zuständigkeiten

Gültig ab dem 01.07.2024 (ab der Saison 2024/2025):

- (3) Die Dritte Liga besteht bei den Männern aus 64 und bei den Frauen ab der Saison 2024/2025 aus ~~48~~-36 Mannschaften. Die Auf-~~und~~-Abstiegsregelung zwischen Dritter Liga und der darunter liegenden werden vom Bundesrat ~~für das darauffolgende Spieljahr~~ festgelegt.

3) Der § 38 Abs. 4 Spielordnung (SpO) wird wie folgt geändert:

§ 38 Einteilung, Zuständigkeiten

Gültig ab dem 01.07.2024 (ab der Saison 2024/2025):

- (4) Unterhalb der Dritten Liga erhalten folgende Landesverbände/ Förderregionen bei den Männern ~~und den Frauen~~ jeweils die angegebene Anzahl an Aufstiegsplätzen in die Dritte Liga. einen bzw. einen gemeinsamen Aufstiegsplatz. Bei den Frauen erhalten die Landesverbände/ Förderregionen insgesamt sechs Aufstiegsplätze und die angegebene Anzahl an Teilnahmerechten an den Aufstiegsrunden zur aus den Oberligen in die Dritten n Liga:

- a) Hamburg/Schleswig-Holstein (1)
- b) Berlin/Brandenburg/Mecklenburg-Vorpommern (1)
- c) Sachsen/Sachsen-Anhalt/Thüringen (1)
- d) ~~Bremen/Westliches~~ Niedersachsen-Bremen (2)
- e) ~~Östliches Niedersachsen~~
- f) ~~e)~~ Westfalen (1)
- g) ~~f)~~ Niederrhein/Mittelrhein (1)
- h) ~~g)~~ Rheinhessen/Rheinland/Pfalz/Saar (1)
- i) ~~h)~~ Hessen (1)
- j) ~~i)~~ Baden/~~Südbaden~~-Württemberg (2)
- k) ~~Württemberg~~
- l) ~~j)~~ Bayern (1)

B. Werbeordnung

1) Der § 7 Abs. 1 Werbeordnung (WO) wird wie folgt geändert:

§ 7 Werbung auf dem Spielfeld und dessen Umgebung

- (1) Auf dem Spielfeldboden ist Werbung zulässig. Die Gesamtwerbefläche auf dem Spielfeldboden beträgt ~~20~~ 35 m². Die Linien der Spielfläche (Ausnahme: Anwurfzone) sowie die Spielfläche zwischen Torraum- und Freiwurflinie dürfen nicht von Werbung bedeckt sein.



C. Aufstiegsregelung Oberliga – 3. Liga Frauen

Ab dem Jahr 2024 (von der Saison 2023/2024 zur Saison 2024/2025) gilt:

Die sechs Aufsteiger aus den Oberligen gemäß § 38 Abs. 4 SpO in die 3. Liga Frauen werden durch den DHB in regionalen Aufstiegsrunden ermittelt. In drei Gruppen á vier Mannschaften (insgesamt 12 Mannschaften, je eine aus den Bereichen nach § 38 Abs. 4 SpO) spielen im Modus Jeder gegen Jeden in Hin- und Rückrunde. Die ersten zwei Mannschaften jeder Gruppe steigen in die 3. Liga Frauen auf.

Notwendige Änderungen der vorgenannten Regelung (bspw. weniger gemeldete Mannschaften aus den Oberligabereichen) sowie die Einteilung der Gruppen beschließt der Vorstand auf Vorschlag der SpK 3. Liga und regelt dies in den Durchführungsbestimmungen der 3. Liga.

D. Anpassung der Mitgliedsbeiträge

Der Bundesrat beschließt, die Mitgliedsbeiträge der Landesverbände wie folgt festzusetzen:

- Für das Jahr 2024 von aktuell 650.000 EUR auf 950.000 EUR.
- Ab dem Jahr 2025 von aktuell 650.000 EUR auf 1.050.000 EUR.

E. Quotenregelung zur Besetzung der Gremien des DHB und der Landesverbände

Der Bundesrat beschließt wie folgt:

Der deutsche Handball strebt ab dem Jahr 2025 eine Erhöhung des Anteils der weiblichen und jungen Gremienmitglieder an.

Ziel ist es daher, dass der DHB und seine Landesverbände bzw. Förderregionen die Präsidien, Ausschüsse und Kommissionen ab 2025 mit mindestens zwei Geschlechtern und mindestens einer Person unter 34 Jahren (zum Zeitpunkt der Wahl) zu besetzen.

Sofern für die praktische Umsetzung Anpassungen der Satzungen/ Ordnungen notwendig sind, verpflichten sich der DHB und seine Landesverbände zur Vorbereitung entsprechende Änderungsanträge in den Verbänden einzubringen.

Zudem verpflichtet sich der Deutsche Handballbund e.V., ein Modul zur Umsetzung der Quotenregelung in das Beratungsangebot ‚Verbandsentwicklung‘ zu integrieren und die Landesverbände und Förderregionen bei der Umsetzung zu unterstützen.

Gegner für Freundschaftsspiel gesucht

Liebe Handballfreunde,

die Mannschaft von RAMBERVILLERS (französischer Viertligist Frauenhandball - [SL Rambervillers Handball | Facebook](#)), sucht für den 26./27. November 2022 einen Gegner für ein Freundschaftsspiel. Wer Lust dazu hat entweder als Gastgeber oder sicher auch als Gast (in den Vogesen nahe Epinal) kann sich direkt mit unserem Freund Detlef Sobolewski oder mir in Verbindung setzen.

Detlef SOBOLEWSKI

Conseiller Technique Fédéral

+33 6 27 86 45 47

5600000.dsobolewski@ffhandball.net

www.grandesthandball.fr

www.facebook.com/centreregionalgrandesthandball

|Ulf Meyhöfer|

Liebe Handballfreunde,

ein paar Wochen nach unserer Veröffentlichung zum Thema Handball und Inklusion (MB 38) möchte ich euch einen Vorschlag für eine Initiative des CD67 Handball weiterleiten. CD67 Handball ist Handball im französischen Departement 67 BAS RHIN. Wir sind mit unseren Nachbarn der Pamina Region in einer Handball AG aktiv.

CD67 Handball organisiert jedes Jahr einen Handballtag für junge Menschen mit Handicap und würde diesen gerne grenzüberschreitend ausbauen und Teilnehmende aus Deutschland einladen, dabei zu sein und mitzumachen. **Am 6. Juni 2023 (während der Pfingstferien in RLP)** soll die nächste Ausgabe stattfinden, voraussichtlich in Bischwiller. Vormittags werden verschiedene Workshops zu Sport & Gesundheit, aber auch anderen olympischen Sportarten angeboten und nachmittags wird ein Handballturnier (Vier gegen Vier mit angepassten Bällen) gespielt.

Letztes Jahr wurde bereits eine Kooperation mit dem südbadischen Verein aus Sinzheim begonnen; es besteht aber der Wunsch, mehr deutsche Partner und Teilnehmende zu gewinnen.

Eine Übersicht über das Projekt 2022 sowie eine kurze Beschreibung der Ideen für 2023 findet ihr im MB (auf Französisch; als Übersetzer bietet sich z.B. DeepL Traduction – DeepL Translate an).

Habt ihr in euren Vereinen junge Menschen mit Handicap, die Interesse haben könnten, bei dem Tag dabei zu sein? Oder eine Kooperation mit z.B. Förderschulen oder Inklusionsklassen?

Ich fände es toll, wenn sich dieses schöne Projekt grenzüberschreitend erweitern ließe. Ich würde mich über eure Rückmeldung freuen, wir planen ein Abstimmungstreffen mit CD67 Handball im Dezember.

Vielen Dank im Voraus für eure Rückmeldungen.

Mit sportlichen Grüßen,

Ulf Meyhöfer

|Ulf Meyhöfer|



HANDENSEMBLE OLYMPIADES 2023



OBJECTIFS HANDENSEMBLE 2023

PROPOSER UNE JOURNÉE MULTISPORTS
OLYMPIQUES

DECOUVRIR DIFFÉRENTS SPORTS
OLYMPIQUES

COMPRENDRE
L'IMPORTANCE DE
LA SANTÉ

TOURNOI HANDBALL

PROPOSER UN PROJET
PÉDAGOGIQUE SUR LES
SPORTS OLYMPIQUES

VIVRE UN ÉVÉNEMENT
ENSEMBLE ET UNIQUE

JOURNEE HAND ENSEMBLE 6 JUIN 2023

COMITE/BPJEPS/ATH

CREATION D'ATELIERS SPORTS OLYMPIQUES

ACCUEIL ET ENCADREMENT

ETABLISSEMENTS

REALISATION DES ATELIERS

CRÉER UN PROJET SUR LES SPORTS OLYMPIQUES

JOUR J

REUSSIR UN MAXIMUM D'ATELIERS EN RESPECTANT
LES VALEURS OLYMPIQUES

ELECTION DU PLUS BEAU PROJET

LES ETABLISSEMENTS

ULIS PAUL WERNERT Achenheim	IME SIMONE VEIL Lingolsheim
ULIS LOUISE WEISS Strasbourg	IME SAVERNE
ULIS PFULGRIESHEIM	ULIS HANS ARP Strasbourg
ULIS MUNDOLSHEIM	CLIS ROSA PARK
ULIS HEILIGENSTEIN	CLIS AMPERE
ULIS VAUBAN	IMP GANZAU
ULIS SOLIGNAC	PAMINA
ULIS SAVERNE	ULIS ERSTEIN
...	...

DEROULEMENT DE L'EVENEMENT

- | | | |
|---------|---|------------------------------------|
| ETAPE 1 | → | INSCRIPTION AUPRES DU COMITE |
| ETAPE 2 | → | CREATION D'ATELIERS PAR LES BPJEPS |
| ETAPE 3 | → | PRESENCE A LA JOURNEE DU 6 JUIN |
| ETAPE 4 | → | GAGNER DES RECOMPENSES |



ATELIERS



Cette année HANDENSEMBLE se transforme en journée multisports olympiques ! Une quinzaine d'ateliers de sensibilisation à la santé seront créés à travers la découverte de sports olympiques.

Ces ateliers seront encadrés par des éducateurs sportifs, des bénévoles et des joueuses professionnelles du club de l'ATH HANDBALL



POINTS ET RECOMPENSES

Les points seront additionnés de la façon suivante :

- Marquer un maximum de points sur les ateliers.
- Remporter le plus de matchs possible
- Créer le plus beau bricolage / panneau / autre sur l'Olympisme (création de flamme, drapeaux, anneaux....)
- Respecter les valeurs de l'Olympisme : **EXCELLENCE AMITIE RESPECT.**

RECOMPENSES :

TOUT LE MONDE SERA RECOMPENSE / STAND DE DEDICACES DE JOUEUSES DE HAUT NIVEAU

|Ulf Meyhöfer|

Mitteilungen

RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz

Mitteilungen RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz

männlich

(Rolf.Starker@pfhv.de)

13. Walter-Laubersheimer-Gedächtnisturnier 2022

Mit nur einem Sieg gegen den Tabellenletzten HV Rheinhessen belegte der Jahrgang m2008 des PfHV den 3. Platz im Turnier in Ingelheim/Rheinhessen.

Ergebnisse: (auch in H4a -> Ergebnisse Oberligen -> WLTm2008 veröffentlicht)

Pfalz	- Saar	12 : 19
Rheinland	- Rheinhessen	21 : 16
Pfalz	- Rheinland	16 : 21
Saar	- Rheinhessen	17 : 11
Rheinhessen	- Pfalz	19 : 25
Saar	- Rheinland	18 : 17

Tabelle:

1.	Saar	6 : 0	54 : 40
2.	Rheinland	4 : 2	59 : 50
3.	Pfalz	2 : 4	53 : 59
4.	Rheinhessen	0 : 6	46 : 63

Am Turnier nahmen teil:

mHSG Friesenh/Hochd	Finn Felix, Tim Jakob, Paul Lanfrit (TW), Leon Schwartz, Christopher Zepp
TuS Heiligenstein	Mario Hoffelder, Paul Kohlmaier (TW), Til Kurz
TuS 04 KL-Dansenberg	Joshua Graß, Simon Maury, Lars Rozina
HSG Dudenhof/Schifferst	Joshua Bruns (TW), Lukas Kitzmann
HSG Eckbachtal	Alvar Matsuura, Max Täumler
SG Ott/Bell/Kuh/Zeisk	Fynn Dietz

Trainer: Philip Baier/Jens Scholten

Physio: Enrico Georgi

Übersicht Ergebnisse/Torschützen

Spieler	Verein	Saar 12:19 (6:8)	Rheinland 16:21 (11:8)	Rheinhessen 25:19 (13:11)	Gesamt 53:59
Tor:					
Joshua Bruns	HSG Dud/Schiff				
Paul Kohlmaier	TuS Heiligenstein				
Paul Lanfrit	mHSG Fries/Hoch				
Feldspieler:					
Mario Hoffelder	TuS Heiligenstein	3	4	4	11
Joshua Graß	TuS KL-Dansenb	2	3	4	9
Alvar Matsuura	HSG Eckbachtal	2	3	3	8
Lukas Kitzmann	HSG Dud/Schiff	1	2	2	5
Til Kurz	TuS Heiligenstein	1	3	1	5
Leon Schwartz	mHSG Fries/Hoch	-	-	4	4
Max Täumler	HSG Eckbachtal	1	1	2	4
Finn Felix	SG Ott/Bell/K/Z	2	-	1	3
Fynn Dietz	mHSG Fries/Hoch	-	-	1	1
Tim Jakob	mHSG Fries/Hoch	-	-	1	1
Simon Maury	TuS KL-Dansenb	-	-	1	1
Lars Rozina	TuS KL-Dansenb	-	-	1	1
Christopher Zepp	mHSG Fries/Hoch	verletzt			

Trainer: Philip Baier und Jens Scholten

Physio: Enrico Georgi

Bericht der Trainer und Fotos vom Turnier im kommenden MB.

|Rolf Starker|

Spielerkader m2008

Stand: 19.10.2022

Aktuelle Spieler im RLP-Stützpunkt Pfalz sind:

mHSG Friesenh/Hochd	Finn Felix, Tim Jakob, Paul Lanfrit (TW), Leon Schwartz, Christopher Zepp
TuS 04 KL-Dansenberg	Joshua Graß, Simon Maury, Lars Rozina
TuS Heiligenstein	Mario Hoffelder, Paul Kohlmaier (TW), Til Kurz
HSG Eckbachtal	Alvar Matsuura, Max Täumler
HSG Dudenhof/Schifferst	Joshua Bruns (TW), Lukas Kitzmann
SG Ott/BellKuh/Zeisk	Fynn Dietz

Spielerkader m2007

Stand: 19.10.2022

mHSG Friesenh/Hochd	Lasse Felix, Tilo Müller, Marcello Ricco, Matej Simicic, Daniel Simon (TW), Karl Sommer, Frederik Zepp
TuS 04 KL-Dansenberg (TW),	Marius Bieberstein, Lennart de Hooge, Darwin Mayer David Reznikov
HSG Dudenhof/Schifferst	Phil Becker, Lasse Kuhn
HSG Landau/Land	Thomas Jendrsczok (TW), Daniel Szczendzina
TV Offenbach	Linus und Luca Pabst

Trainer RLP-StP: Detlef Röder

Trainingseinheiten/Maßnahmen (bis Weihnachtsferien 2022):

Freitag,	11.11.2022 - 17:30 - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch	(gemeinsam)
Freitag,	25.11.2022 - 17:30 - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch	(gemeinsam)
Freitag,	09.12.2022 - 17:30 - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch	(gemeinsam)
Freitag,	23.12.2022 bis 02.01.2023 Weihnachtsferien	

Abmeldungen zu den **Stützpunkt**trainings ausschließlich über die Homepage des PfHV.de --> MENU --> TALENTFÖRDERUNG --> ABMELDUNG

Aufgrund der aktuellen Corona-Regelungen sind Änderungen, auch kurzfristige, vorbehalten und werden Spielern/Eltern mitgeteilt.

|Rolf Starker|

Mitteilungen Auswahlstützpunkte Pfalz

Mitteilungen Auswahlstützpunkte Pfalz

männliche & weibliche Auswahlstützpunkte

Liebe Vereine,

in der nachfolgenden Übersicht findet Ihr die vorgesehenen Stützpunkttermine bis zu den Sommerferien 2023. Dementsprechend werden an den unten aufgelisteten Tagen sowohl für den weiblichen als auch den männlichen Stützpunkt wieder Hallenzeiten benötigt. Wie bisher auch, sollte die Halle von 9:00 Uhr – 13:00 Uhr uneingeschränkt zur Verfügung stehen.

Nur mit Eurer Hilfe ist es uns möglich das Stützpunkttraining abzuhalten. Aus diesem Grund bitten wir darum, in Euren Hallenplänen nach Hallenleerzeiten zu schauen und uns freie Hallen für die Förderung unseres Handballnachwuchses bereitzustellen.

- 14.01.2023
- 28.01.2023
- 11.02.2023
- 25.02.2023
- 11.03.2023
- 25.03.2023
- 22.04.2023
- 06.05.2023
- 20.05.2023
- 17.06.2023
- 01.07.2023
- 15.07.2023

Solltet Ihr dem Verband zu einem oder mehreren Terminen eine Halle zur Verfügung stellen können, meldet Euch bitte mit Angabe von Datum und Halle für den weiblichen Bereich bei Lea Gärtner (lea.gaertner@pfhv.de) und für den männlichen Bereich bei Christoph Krick (christoph.krick@pfhv.de).

Im Voraus bereits vielen Dank für Eure Mithilfe und Euer Engagement.

|Lea Gärtner| |Christoph Krick|

Sonstiges



A dynamic photograph of three handball players in blue jerseys. The central player is in the foreground, holding a handball with both hands and looking intensely at the camera. Behind him to the left, a female player is jumping with her arms raised, holding a handball. To the right, another male player is in a dynamic pose, also holding a handball. The background is dark with red and blue light streaks.

**U-14 YOUNGSTAR
HANDBALL CUP 2022**

24.11.2022 IN FRANKENTHAL
SPORTHALLE AM KANAL
FÜR DIE HÖRGESCHADIGTEN SCHULEN

www.dg-sportjugend.de | www.gsc-frankenthal.de | www.gsv-rlp.de

Veranstalter:  
Kooperation: 
Förderer:       



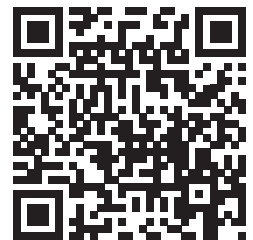
LIQUI MOLY HBL Pressemitteilung

Nachwuchsarbeit wird belohnt: Erklärvideo zur Ausbildungskostenentschädigung online

Köln/Dortmund, 28.10.2022 – Was ist eigentlich die Ausbildungskostenentschädigung und wie funktioniert die dazugehörige Richtlinie, die zum 01. Januar 2023 in Kraft tritt? Diese und weitere Fragen beantwortet ein Erklärvideo, welches seit heute online ist.

<https://www.youtube.com/watch?v=hEIZ8kMxbRc>

Das Video zur gemeinsamen Richtlinie des deutschen Handballs erklärt auf anschauliche Art und Weise, was mit der „Richtlinie zur Ausbildungskostenentschädigung“ erreicht werden soll und wie die wertvolle Nachwuchsarbeit der Vereine künftig entlohnt wird. Ziel ist es, neben den sportlichen Aspekten auch einen finanziellen Anreiz zu schaffen, um möglichst viele Vereine von der Kreisliga bis zur Bundesliga weiter zu einer intensiven Nachwuchsausbildung zu bewegen.



Ab dem 01. Januar 2023 gilt, dass ein abgebender Verein für Spieler*innen im Alter nach Vollendung des 13. Lebensjahres bis zur Vollendung des 23. Lebensjahres eine Ausbildungskostenentschädigung von bis zu maximal 1500 Euro pro Spieler*in und Saison vom aufnehmenden Verein verlangen kann. Mithilfe des Videos sollen die hierfür geltenden Kriterien den Vereinen des deutschen Handballs einfach und grundlegend nahegebracht werden.

Alle Informationen über die „Richtlinie zur Ausbildungskostenentschädigung“, welche im Bundesrat des DHB von den Landesverbänden sowie HBL und HBF bereits im Mai dieses Jahres verabschiedet wurde, finden Sie [hier](#). Hier finden Sie die [Richtlinie zum Download](#).

wichtige Adressen

Ulf Meyhöfer

(Präsident)

St. Remig Platz 4, 76889 Kapsweyer

E-Mail: Ulf.Meyhoefer@pfhv.de

Mobil: 0173 - 2372414

Jeannette Hilzendegen

(Vizepräsidentin Finanzen)

Queichtalring 23, 76877 Offenbach an der Queich

E-Mail: Jeannette.Hilzendegen@pfhv.de

Tel.: 06348- 2476683

Mobil: 0174- 4334104

Tobias Gunst

(Vizepräsident Spieltechnik)

Martin- Greif- Str. 20, 67065 Ludwigshafen

E-Mail: Tobias.Gunst@pfhv.de

Mobil: 0152 - 55369083

Manfred Köllermeyer

(Vizepräsident Recht)

Mozartstr. 15, 66976 Rodalben

E-Mail: Manfred.Koellermeyer@pfhv.de

Tel.: 06331-10286

Mobil: 0176-55044051

Fax: 06331-75544

Christl Laubersheimer

(Vizepräsidentin Verbandsentwicklung)

Im Kirchfeld 11, 67435 Neustadt

E-Mail: Christl.Laubersheimer@pfhv.de

Tel: 06327 - 977686

Mobil: 0151 - 53831200

Philip Baier

(Vizepräsident Nachwuchsentwicklung)

Am blauen Meer 3, 67127 Rödersheim-Gronau

E-Mail: Philip.Baier@pfhv.de

Mobil: 0176 - 61970159

Mirko Schwarz

(Lehrwart)

Entenstr. 11a, 66482 Zweibrücken

E-Mail: Mirko.Schwarz@pfhv.de

Mobil: 0176 - 62105656

Marcus Altmann

(Schiedsrichterwart)

Carl-Bosch-Str. 98, 67063 Ludwigshafen

E-Mail: Marcus.Altmann@pfhv.de

Mobil: 0173 - 2735857

Norbert Diemer

(Männerwart)

Hinterstr. 92, 67245 Lamsheim

E-Mail: Norbert.Diemer@pfhv.de

Tel: 06233 - 53131

Mobil: 0177 - 2360619

Fax: 06233- 3534183

Manfred Nöther

(Frauenwart)

Im Vogelsang 75, 76829 Landau

E-Mail: Manfred.Noether@pfhv.de

Tel.: 06341 - 83690

Rolf Starker

(Verbandsjugendwart männlich)

Danziger Str. 54, 67105 Schifferstadt

E-Mail: Rolf.Starker@pfhv.de

Tel: 06235 - 4558529

Mobil: 01525-3807070

Vanessa Haag

(Verbandsjugendwartin weiblich)

E-Mail: Vanessa.Haag@pfhv.de

Mobil: 0176-61324757

Sandra Hagedorn

(Geschäftsführerin)

Pfälzer Handball-Verband

Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de

Tel.: 06324 - 981068

Fax: 06324 - 82291

Impressum

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (MB) des PfHV erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Die rechtsverbindliche Form ist das online-MB! Die gegen Aufpreis ggf. zusätzlich bestellten Print-MB sind ausschließlich ein Service. Folglich ist das Datum der online-Veröffentlichung (siehe Kopfzeile) ausschlaggebend. Das online-MB wird permanent als Download auf www.pfhv.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet. **Achtung:** Ob oder welche Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, spricht wer das MB per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen. Den Newsletter finden Sie unter dem Direktlink: www.Newsletter.pfhv.de

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des PfHV (Britta Scheydt & Martin Thomas), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

Kosten / Abonnement / Kündigung:

Mitglieder sind (§ 6 Abs. 2 der Satzung) verpflichtet, das amtliche Mitteilungsblatt (MB) digital zu beziehen, also nicht mehr auf dem Postweg. Der Jahresbezugspreis für die online-Version beträgt pro Verein pauschal 50,00 € ohne MWSt.; es können beliebig viele Empfänger des digitalen MB ins Newslettersystem (www.Newsletter.pfhv.de) eingetragen werden. Die zusätzlich zum online-MB gegen Aufpreis bestellten Print-Exemplare können bis 15.05. zum 30.06. bzw. bis 15.11. zum 31.12. gekündigt werden.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten *mittwochs um 17 Uhr*, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle *mittwochs um 9 Uhr*. Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage für das MB bearbeiten. Faxe/Anrufe/... bitte an die Geschäftsstelle. *Bei Fragen:* MB@pfhv.de oder Geschaeftsstelle@pfhv.de

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht und ein Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises besteht nicht.

Geschäftsstelle PfHV **Leitung: Sandra Hagedorn**

Anschrift: Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

Öffnungszeiten: Mo / Mi / Do → 8.00 - 13.00 Uhr
Fr → nach Vereinbarung

Tel.: 06324 - 98 10 68

Fax: 06324 - 82 29 1

E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de

Öffentlichkeitsbeauftragte PfHV:

Britta Scheydt (Britta.Scheydt@pfhv.de)
Martin Thomas (Martin.Thomas@pfhv.de)



Dieses MB wurde
erstellt von:
Britta Scheydt